

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

Projekt

Dach- und Fassadeninstandsetzung

Leistung (LV)

05

Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 24

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

05		LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)	
Nr.		Bezeichnung		Seite
				1
			Allgemeine Vorbemerkungen	3
			Allgemeine technische Vorbemerkungen	10
			Technische Vorbemerkungen Stahlbauarbeiten	12
01	Titel		Baustelleneinrichtung	13
02	Titel		Demontagearbeiten	14
03	Titel		Neue Absturzsicherung, Geländer	18
04	Titel		Stundensätze, Schlosserarbeiten	22
			Zusammenfassung der Gliederungspunkte	24

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine Vorbemerkungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Die Techniker Krankenkasse (TK) ist eine bundesweite Krankenkasse und als gesetzliche Krankenkasse eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung.

Die TK plant die Sanierung der Außenhülle des Gebäudes in der Rosenheimer Straße, München.

Die Sanierung umfasst insgesamt nachfolgenden Maßnahmen, die gewerkeweise vergeben werden.

- Demontage der bestehenden Dachaufbauten
- Sanierung der Dachflächen im Bereich der Dachterrassen - und Flachdächer
- Montage neuer Plattenbeläge auf Stelzlagern im Bereich Dachterrassen und auf Laufwegen der Flachdächer
- Fassadenteilsanierung und Fassadenanstrich
- Austausch des Sonnenschutzbehangs

Der genaue Ablauf sowie die Aufteilung der Arbeitsbereiche sind vor Ort mit der Bauleitung abzustimmen.

Bauherr:

Techniker Krankenkasse
Dienstleistungszentrum Immobilienmanagement
Bramfelder Straße 140
22305 Hamburg

Das Bauvorhaben befindet sich in:

Rosenheimer Straße 141
81671 München

Dem Bieter wird empfohlen vor Angebotslegung das Gebäude zu besichtigen.

1. Leistungsumfang:

Vom Auftragnehmer sind alle zur Erstellung des o.g. Bauvorhabens notwendigen Leistungen im Bereich der Schlosserarbeiten gemäß nachfolgendem Leistungsverzeichnis zu erbringen.

2. Zufahrt:

Die Immobilie liegt in der Nähe des Münchner Ostbahnhofes. Parkplätze stehen im öffentlichen Raum in begrenztem Rahmen zur Verfügung. Die Immobilie kann lediglich zur Anlieferung direkt angefahren werden. Der Auftragnehmer hat sich eigenständig über die Zufahrts- und Parkmöglichkeiten zu informieren. Materialanlieferung per LKW zum Be- und Entladen ist im Innenhof im Bereich der

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Baustelleneinrichtungszone möglich. Unter der Baustelleneinrichtungszone befindet sich die Tiefgarage des Gebäudes. Die zulässige Höchstlast für die Befahrung der Feuerwehruzufahrt und Baustelleneinrichtungszone beträgt 10t Achslast. 3. Lagerflächen: Im Innenhof stehen lediglich begrenzt und nur in geringem Umfang Lagerflächen zur Verfügung. Die ausgewiesene Feuerwehraufstellfläche ist jederzeit freizuhalten. Eine Nutzung der Fläche ist ausschließlich für das Be- und Entladen zulässig. 4. Bauschutt Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Beseitigung des durch seine Leistungen entstandenen Schutts und / oder Schmutzes besenrein zu sorgen. Kommt er dieser Verpflichtung trotz angemessener Nachfristsetzung nicht nach, kann der Auftraggeber den Schutt und / oder Schmutz auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen lassen. Die Aufstellung von Containern muss mit der örtlichen Bauleitung geklärt werden. 5. Koordination der Arbeiten Ggf. sind für die Dacharbeiten Koordinationen vorab notwendig. Für die notwendige Koordination der Arbeiten und Abstimmung mit anderen am Bau beteiligten Firmen ist die örtliche Bauleitung anzusprechen. Der Ansprechpartner wird dem AN vom Auftraggeber genannt. An einem Freitag, Datum wird noch bekannt gegeben, findet ein firmeninternes Sommerfest statt. An diesem Tag können keine Arbeiten durch den AN ausgeführt werden. Die Baustelle und insbesondere die Fläche der Baustelleneinrichtung müssen am Vortag aufgeräumt und frei von Müll sein. Lagerware muss hierfür platzsparend gelagert werden. 6. Bautagebuch Hinsichtlich Regelungen zum Bautagebuch, zu Baubesprechungen und weiteren Pflichten des AN wird auf § 10 des Hauptvertrags verwiesen. 7. Genehmigungen Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse einzuholen und Abnahmen herbeizuführen. Der Auftragnehmer liefert eine umfassende Qualitätsdokumentation mit Prüfzeugnissen und Unbedenklichkeitszertifikaten für alle zur Ausführung und Verarbeitung kommenden Materialien, bevor mit der Ausführung begonnen wird.		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine Vorbemerkungen

8. Baustelleneinrichtung

Der Standort des ggf. zur Ausführung notwendigen Krans und das Einrichten der Lagerfläche innerhalb des Innenhofs ist mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Die Feuerwehraufstellfläche und Rettungswege müssen aus Sicherheitsgründen frei gehalten werden. Für Schwertransporte stehen seitens der TK keine Hilfsgeräte bzw. Einrichtungen zur Verfügung.

9. Gerüst

Dem AN wird für seine Leistungen ein Fassadengerüst durch den AG zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus notwendige, zur Ausführung der Arbeit erforderliche Schutzgeländer oder Sicherheitsvorkehrungen sind durch den AN zu liefern und für die Dauer seiner Arbeiten vorzuhalten und wieder abzubauen.

10. Preisgestaltung

Bestandteil der vereinbarten Einheitspreise sind die Kosten für die zur Fertigstellung der Leistungen erforderlichen technischen Bearbeitungen, Planungsunterlagen, Ausführungsunterlagen, Baustoffe, Montage, Hilfsmittel, An- und Abfuhr aller Materialien, Werkzeuge, Fracht-, Fahr- und Wegegelder aller Art sowie die Bauaufsicht. Klein- und Befestigungsmaterial ist, sofern nicht besonders erwähnt, in die Einheitspreise einzurechnen. Auf Anforderung sind Muster des einzubauenden Materials vorzulegen.

11. Produkte

Die TK fragt in den LV-Positionen ggf. Einträge zu den angebotenen Produkten ab. Dies ist in den entsprechenden LV-Positionen kenntlich gemacht. Des Weiteren fragt die TK ggf. in LV-Positionen bestimmte Produkte der Planung ab (= Hersteller/Typen), jeweils kenntlich gemacht mit dem Hinweis "oder gleichwertig". Diese Angaben zu den "Produkten der Planung" stellen die Grundlage der Planung dar und dienen der Verdeutlichung der von der TK geforderten Qualität an die zu verwendenden Produkte ("Qualitätsbeispiel"). Wird ein anderes Produkt als das "Produkt der Planung" angeboten, muss dieses namentlich benannt werden und gleichwertig sein. Alternativprodukte sind dann gleichwertig, wenn sie in optischer, funktionaler, qualitativer und technischer Sicht den von der TK als Qualitätsbeispiel genannten "Fabrikaten der Planung" bzw. den in den Positionen genannten Mindestkriterien entsprechen. Der Nachweis zur Gleichwertigkeit

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)
Allgemeine Vorbemerkungen		
muss vom Auftragnehmer (AN) erbracht werden (amtliche Nachweise; sonstige Produktnachweise / Klassifizierungsberichte) und ist auf Verlangen der TK vorzuweisen. Sofern kein Alternativprodukt angegeben wurde, gilt das von der TK als Qualitätsbeispiel ausgeschriebene "Produkt der Planung" als angeboten. 12. Baustrom und -wasser Für die Dauer der Baumaßnahme werden zwei Baustromanschlüsse und ein Bauwasseranschluss errichtet. Die Positionen dafür sind in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG enthalten. Alle bei der TK eingesetzten Geräte müssen sicher und funktionsfähig sein und mit dem gültigen Prüfsiegel einer Kleingeräteprüfung nach TRBS versehen sein. Es muss sichergestellt werden, dass Störungen innerhalb des Netzes ausgeschlossen werden können. 13. Gebäudezugang für Besucher und Personal Während der gesamten Ausführungszeit muss gewährleistet sein, dass der Kundenverkehr zur Kundenberatung im Erdgeschoss und der Zugang zu den Büroräumen für TK-Mitarbeiter jederzeit möglich ist. Hierfür ist der Bereich vor dem Haupteingang freizuhalten. 14. Sauberhaltung der Baustelle Der Auftragnehmer hat, sofern durch seine Arbeit Verunreinigungen hervorgerufen werden, ohne besondere Anweisung durch die TK für die ständige Sauberhaltung und Abfallbeseitigung der Baustelle / Arbeitsstätte und des Bauwerkes zu sorgen. Unterlässt der Auftragnehmer dies, steht es dem Auftraggeber zu, die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers durch eine Drittfirma reinigen zu lassen. Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass die umweltgerecht und sortenrein ausgebauten Materialien, Restmengen und Gebinde fachgerecht gesammelt und entsorgt werden. Der Auftragnehmer wird verpflichtet Entsorgungsnachweise auf Verlangen dem DZIM vorzulegen. Alle Restmaterialien werden Eigentum des Auftragnehmers. Wird Sondermüll nicht umwelt- und sachgerecht entsorgt, haftet der Auftragnehmer für das insgesamt kontaminierte Großgefäß und die sachgerechte Sondermüllentsorgung. Der Transport aus den Geschossen muss in geschlossenen, staubdichten Gebinden erfolgen. Kritische Stoffe sind entsprechend sicher zu kennzeichnen. Es gilt die TRGS 521 für sämtliche		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Abbruch-, und Sanierungsarbeiten mit Mineralwolle. 15.Arbeitsunterbrechung Vom Auftraggeber veranlasste Unterbrechungen berechtigen den Auftragnehmer nicht zu nachträglichen Mehrforderungen. 16. Einheitspreise Alle im nachfolgenden Leistungsverzeichnis genannten Einheitspreise gelten unabhängig von Mengenangaben. Alle Einheitspreise, Stunden-, Verrechnungs- und Zuschlagsätze gelten bis zur Fertigstellung der ausgeschriebenen Leistung. 17. Ortsbesichtigung Eine Ortsbesichtigung ist möglich und wird empfohlen. Der Auftragnehmer hat vor Angebotsabgabe die Möglichkeit, sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren. Nachforderungen, die aus Unkenntnis der Örtlichkeit herrühren, werden nicht anerkannt. Der Kontakt für eine Abstimmung eines Termins für eine Besichtigung sind über den Kommunikationsbereich des Vergabeportals der TK zu erfragen. 18.Baustellensicherung Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Das Treppenhaus und der zugehörige Ausgang in den Hof müssen jederzeit als Fluchtmöglichkeit bestehen bleiben! 19. Aufzüge Am Gerüst stehen zwei Lastenaufzüge zur Verfügung Aufzugskorb: 1,50 m; -Tiefe 2,50m - Breite Max Tragkraft: 1500 kg 20. Datenaustausch Auftraggeberseitige Planungen (sowohl Pläne als auch textliche Unterlagen) werden ausschließlich auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt (E-Mail). 21. Angaben zu Stoffen und Bauteilen: Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine Vorbemerkungen

Bauleitung zu übergeben. Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben. Klebstoffe müssen so beschaffen sein, dass durch sie eine feste und dauerhafte Verbindung erreicht wird. Sie dürfen die zu klebenden Materialien nicht negativ beeinflussen und nach der Verarbeitung keine Belästigung durch Geruch hervorrufen.

22. Staub

Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

23. Absauggeräte

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden. Beschädigungen an Dampfsperr- oder Dampfbremsschichten oder an luftdichten Schichten sind, wenn diese Schichten zum Leistungsumfang des Auftragnehmers zählen, vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen dauerhaft und materialgerecht zu schließen.

24. MLAR

Bei brandschutztechnischen Anforderungen an Wände und Decken ist die Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie - MLAR) zu beachten.

25. Verarbeitungsrichtlinien

Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der jeweiligen Herstellersysteme sind zu beachten. Dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren.

26. Vorhaltung Planunterlagen

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsplänen zählt auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

27. Schnittstellen Bau

Schnittstellen bestehen teilweise im Hinblick auf den Austausch der Sonnenschutzbehänge. Ein genauer Bauablauf ist vor Arbeitsbeginn gemeinsam mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen.

28. Positionsumfang

Der Leistungsumfang jeder Position umfasst grundsätzlich die komplette Lieferung und betriebsfertige Montage in sach- und fachgerechter

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine Vorbemerkungen

Ausführung entsprechend dem neuesten Stand der Technik, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes ausgeschrieben ist. Die genauen Massen, Längen usw. sind am Bau zu nehmen. Die Beurteilung über die Gleichwertigkeit angebotener Fabrikate entscheidet der Auftraggeber (AG).
Notwendige Baustelleneinrichtung, Werkzeuge, etc. ist bei der Kalkulation der EP's mit einzukalkulieren.

29. Pausenräume

Für das Umkleiden und die Pausen des vom AN gestellten Personals wird ein Aufenthaltscontainer im Innenhof aufgestellt. Die Positionen dafür sind in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG enthalten. Das Rauchen innerhalb der TK-Immobilie wird generell untersagt. Ausnahmen sind nur zulässig an den dafür vorgesehenen und ausgewiesenen Freiflächen. Alkoholkonsum wird ebenfalls untersagt.

30. Kleidung

Der AN stattet seine MA mit ordentlicher, dem Einsatzzweck angepasster Berufskleidung aus. Auf der Berufskleidung muss das Firmenlogo des AN vorhanden sein.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine Vorbemerkungen

Allgemeine technische Vorbemerkungen

1. Baukonstruktionen und Technische Ausrüstung

Der AN verpflichtet sich zur schlüsselfertigen, vollständigen und abnahmefähigen Herstellung aller beschriebenen Leistungen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik sowie der öffentlich-rechtlichen Bestimmungen. Leistungen und Nebenleistungen, die sich zur Einhaltung der geforderten Standards aus der übergeordneten "Leistungsbeschreibung" zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie unter den Einzel-Positionen nicht ausdrücklich erwähnt sind. Der AN übernimmt insoweit für die angebotenen Leistungen die Verpflichtung der Vollständigkeit und kann sich nicht nachträglich darauf berufen, dass die ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Angaben in der Leistungsbeschreibung fehlerhaft, unklar oder unvollständig sind. Fragen zu den Vergabeunterlagen sind vor Angebotsabgabe in Form von Bieterfragen über das Vergabeportal an die TK zu richten und werden kurzfristig von der TK im Rahmen von Interessenteninformationen beantwortet. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere auch die Berücksichtigung der Verkehrs- und Erschließungssituation der Baumaßnahme.

2. Qualitätsanforderungen / Ausführungsbestimmungen

Maßgebend für die Lieferung und Ausführung aller Leistungen sind die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen in der VOB, Teil C und die entsprechenden DIN Vorschriften des jeweiligen Gewerks (jew. in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung). Die Leistungen des Auftragnehmers müssen den Anerkannten Regeln der Technik, unter Berücksichtigung des neuesten Standes der Technik sowie der einschlägigen öffentlich-rechtlichen Bestimmungen und sonstigen einschlägigen technischen Bestimmungen und Richtlinien, entsprechen. Alle Leistungen sind inkl. Lieferung, Montage und allen erforderlichen Materialien und Nebenleistungen gemäß VOB zu kalkulieren und auszuführen. Ergänzende und weiterführende Angaben, Hinweise und Vorgaben aus dem weiteren Ausschreibungsdokument 'Leistungsbeschreibung' sind unbedingt zu berücksichtigen und zur Preisfindung zu beachten. Die Umbaumaßnahmen sind gebäudeschonend und für den AG kostensparend umzusetzen. Der AN verpflichtet sich gegenüber dem AG schriftlich darauf hinzuweisen, wenn Einsparmöglichkeiten vorhanden sind. Sämtliche Abbrucharbeiten sind im Hinblick auf die zu erhaltende Substanz nur im nötigen und schadenfreien Ausmaß zu tätigen. Alle für ein Bauteil oder Bauelement erforderlichen Bestandteile sind aus dem System eines Materialherstellers zu beziehen und als durchgängige Produktlinien anzubieten. Alle Bauteile ähnlicher Art und Lage müssen aufeinander abgestimmte Oberflächen, Farbtöne, Falzgeometrien, Kantenausbildungen, Beschläge etc. aufweisen, um eine gestalterische Durchgängigkeit zu gewährleisten. Der AN ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen. Alle Vereinbarungen mit der Bauleitung bzw. den Fachprojektanten sind ebenfalls festzuhalten.

3. Brandschutzanforderungen

Die Einhaltung der einschlägigen, öffentlich-rechtlichen Brandschutzbestimmungen, insbesondere die in der Bayerischen Bauordnung definierten Anforderungen an Bauteile und Fluchtwege, ist vom AN zu gewährleisten. Der AN überprüft zu diesem Zweck eigenverantwortlich die in den ihm übergebenen Unterlagen des AG enthaltenen Vorgaben.

Die Feuerwiderstandsdauer bestimmter Bauteile wie Wände, Decken oder Durchbrüche muß vom AN in Übereinstimmung mit dem bestehenden Brandschutzkonzept und im Zweifel in Abstimmung mit dem AG vor Ausführung einer Maßnahme im Einzelnen definiert werden. Die konstruktiv richtige Ausbildung dieser Bauteile liegt in der Verantwortung des AN. Zur Erzielung der geforderten Feuerwiderstandsklassen sind die Prüfzeugnisse der jeweiligen

Materiallieferanten für den Konstruktionsaufbau und die Materialien zugrunde zu legen.

Insbesondere ist darauf zu achten, dass alle Anschlüsse an Bauteile diesen Anforderungen entsprechen. Aussparungen, für die in die Wände oder Decken einzubauenden Teile und Durchbrüche für Installationen, dürfen den Brandschutz nicht beeinträchtigen. Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene Konstruktionen, unter Beachtung der Herstellervorschriften und der einschlägigen Regeln der Technik, eingesetzt werden.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Der Nachweis durch entsprechende Prüfzeugnisse einer anerkannten Materialprüfanstalt obliegt dem AN.

4. Dokumentation/Revisionsunterlagen

Der AN erstellt als Fortschreibung der Planung in Bezug auf alle vom AN tatsächlich ausgeführten Leistungen eine Dokumentation. Der AN übergibt unaufgefordert wöchentlich ab Montagebeginn Quellenachweise der eingebauten Produkte (Lieferscheine, Produktdatenblätter etc.) an den AG, gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, Fabrikat, Hersteller und Chargennummer wegen eventueller Nachbestellungen. Die Herkunft (z. B. von Platten, Belägen, Zuschlägen etc.) ist auf Verlangen nachzuweisen. Der AN übergibt dem AG im Rahmen der Dokumentation alle erforderlichen Übereinstimmungsnachweise für Bauprodukte und Bauarten.

5. Prüfung und Abnahmen

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche behördlich oder öffentlich-rechtlich geforderten Nachweise, Prüfungen und Abnahmen für die von ihm erbrachten Bauleistungen. Alle hierbei entstehenden Aufwendungen sind vom AN zu tragen. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung der Prüfungen verantwortlich.

6. Inbetriebnahme

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Inbetriebnahmen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich.

7. Einweisung

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Einweisungen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Technische Vorbemerkung - Stahlbauarbeiten

1. Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.

Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben

3. Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Das Lagern von Druckgasflaschen in Kellerräumen, Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Bei Arbeiten mit brennbaren Gasen muss ein Feuerlöscher, tragbar, nach DIN EN 3 vorhanden sein.

Befestigungselemente, die im Ausnahmefall Flächendichtungen durchdringen, sind mit auf das Dichtungsmaterial abgestimmten Abdichtungsstoffen (i.d.R. ohne Lösungsmittel) abzudichten. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Bauleitung erforderlich.

Alle notwendigen Schmiede-, Bohr- und Schweißarbeiten sind, soweit technisch möglich, vor dem Verzinken auszuführen. Die Gewinde verzinkter Gewindebolzen sind bei der Montage nicht nachzuschneiden, sondern anzuschmelzen. Analog ist bei durch die Verzinkung unbeweglich gewordenen Bändern und anderen beweglichen Teilen zu verfahren.

Die für die Baugenehmigung erforderlichen Zeichnungen und Festigkeitsberechnungen nach Abschnitt 3.1.4 DIN 18335 sind entgegen der Regelung der ATV nicht im Leistungsumfang des Auftragnehmers enthalten, sondern werden durch den Tragwerksplaner des Auftraggebers erstellt.

Reparaturarbeiten, Sanierungsarbeiten

Verfahrensbedingte Vermischungen und Abfall von Strahlarbeiten sind vom Auftragnehmer zu beseitigen und zu entsorgen. Dabei sind Strahlmittelrückstände auch aus dem umliegenden Verkehrsraum, aus Poren, Fugen u. dgl. und von den Gerüstböden zu entfernen.

4. Angaben zur Abrechnung

Für die Abrechnung von Leistungen nach dem Längen- und dem Flächenmaß gelten für Unterbrechungen die Regeln des Abschnitt 5.3.2 ATV DIN 18360 Metallbauarbeiten.

Für die Abrechnung von Leistungen nach dem Flächenmaß wird ergänzend zu Abschnitt 5.3 ATV DIN 18335 vereinbart, dass Ausschnitte nur bis zu einer Einzelgröße von 2,5 m² übermessen werden.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

05 LV Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)

Technische Vorbemerkungen Stahlbauarbeiten

01 Titel Baustelleneinrichtung

01.1 Baustelleneinrichtung, Standard

Einrichten, Vorhalten über die vereinbarte Leistungszeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes einschl. Entfernen von Fundamenten und Verunreinigung, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen, soweit sie nicht in nachfolgenden Einzelpositionen erfasst sind:

- Freimachen des Baugeländes
- Baustraßen, Bauwege
- Lager- und Arbeitsplätze
- Verkehrssicherungseinrichtung einschl. Leistung zur Verkehrssicherung
- Baustellenbeleuchtung
- Maschinen, Geräte, Werkzeuge
- begehbare Abdeckungen
- provisorische Treppen außerhalb und innerhalb von Gebäuden einschl. Geländer
- Schutzgeländer
- Schützen der Grenzen zu Nachbargrundstücken, unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe
- das Sichern der Baustelle gegenüber unbefugten Zutritt und gegen Einbruch
- Gebühren im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung, soweit nicht durch Vorschriften anders geregelt

Transport- und Hebeanlagen

Die für die eigenen Leistungen erforderlichen Transport- und Hebeanlagen sind vollständig im Einheitspreis einzukalkulieren. Hinweis: Eine Kran- oder Hebeanlagen-Aufstellfläche steht nicht auf dem Grundstück zur Verfügung, sondern ausschließlich auf öffentlicher Fläche.

Der Auftragnehmer hat die Bemessung, Dimensionierung und Auswahl der Transport- und Hebeanlagen eigenverantwortlich vorzunehmen.

Genehmigungen / Absperrmaßnahmen

Alle hierfür notwendigen

- Absperrmaßnahmen,
- verkehrsrechtlichen Anordnungen,
- behördlichen Genehmigungen sowie die komplette Organisation und Kostenübernahme

sind durch den Auftragnehmer zu erbringen und im Einheitspreis einzurechnen.

Ortsbesichtigung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Eine Vor-Ort-Prüfung der örtlichen Gegebenheiten ist vor Angebotsabgabe zwingend durchzuführen. Nachträge aufgrund fehlender Informationseinholung, nicht erkannter Randbedingungen oder unzureichender Ortskenntnis werden nicht anerkannt.			Übertrag:
		1 psch		GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung , Netto:		
02	Titel	Demontagarbeiten		
02.1	Geländer, Stahl, ausbauen			
	Rückbau eines bestehenden, auf der Attika montierten Absturzsicherungsgeländers aus Stahl, vollständig zerlegen, einschließlich Ausstemmen und Entfernen der Verankerungen sowie Abtransport und fachgerechter Entsorgung aller ausgebauten Bauteile. Ausbauort: 6. + 7. Obergeschoss, Hauptdächern Bestandskonstruktion: - Stahlpfosten aus doppeläufiger Flachstahlkonstruktion, mit Anschlussschwert und Montageplatte, mittels Schwerlastanker auf der Attikakrone befestigt. - Handlauf aus Stahlrundrohr, Ø ca. 30 mm, verschraubt mit den Pfosten über Anschlussschwerter. - Untergurt aus Stahlrundrohr, Ø ca. 30 mm, zwischen den Stahlpfosten verschweißt. - Füllung aus mehrfeldigem Edelstahl-Drahtseilssystem (vertikale Spannseile) zwischen den Geländerpfosten. Leistungsumfang: - Demontage der kompletten Geländerkonstruktion einschließlich aller Stahlpfosten, Handläufe, Untergurte, Drahtseile und Verbindungselemente. - Entfernen sämtlicher Restbefestigungen (z. B. Dübel, Anker, Schrauben). - Schonendes Lösen der Attikaanschlüsse; erforderliche Stemmarbeiten zur Freilegung und Entfernung der Befestigungspunkte sind enthalten. - Sortieren, innerbetrieblicher Transport, Abtransport sowie fachgerechte Entsorgung aller Stahl- und Metallteile.			
		310 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
02	Titel	Demontagearbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.2	Rückbau u. Wiederaufbau Stahlträgerrost für Lüftungs- und Klimageräte Rückbau und Wiederaufbau der vorhandene Stahlträgerrost dient als Tragkonstruktion für Lüftungs- und Klimageräte auf der Dachterrasse auf beiden Dachflügel der Friedenstraße und Rosenheimer Straße. Bereich: 7. Obergeschoss/ Hauptdachflächen Auf Basis der Planunterlagen und typischen Konstruktionen bestehend aus: 1. Bestandskonstruktion 1.1. Tragkonstruktion Primärträger: Stahlprofile (i.d.R. HEA / HEB oder IPE) in Längsrichtung, gelagert auf betonierten Attika-Schwellen bzw. auf Konsolen. Sekundärträger / Querriegel: IPE-/UNP-Profile als Querverbände im Raster ca. 1,20 m -1,80m. Aussteifungen: Diagonalstreben oder aussteifende Verbindungen für horizontale Kräfte aus Anlagenschwingungen. Montageschienen / Auflagerpunkte für Geräte: Verzinkte T-Profile oder U-Profile, teilweise höhenjustierbar. 1.2 Auflagerpunkte und Befestigungen Verankerung auf Betonschwellen oder Stahlbetonträgern, Befestigung mittels: - Kopfbolzen, Schwerlastanker oder Stahlplatten mit Dübeln - Verschraubungen M12/M16 feuerverzinkt - Ausgleichsplatten für Höhentoleranzen 1.3 Oberflächenschutz - Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 (Bestand) - Teilweise nachträglicher Korrosionsschutzanstrich im Bereich der Verschraubungen 2. Leistungsumfang - Rückbau Stahlträgerrost 2.1 Vorbereitung Bestandsaufnahme und vollständige Dokumentation aller Bauteile: Foto-Dokumentation Vermessung der Profile (Querschnitt, Länge) Rastermaße, Achsabstände Befestigungspunkte Kennzeichnung aller Elemente (laufende Nummern / Lageplan) 2.2 Demontagearbeiten Fachgerechter Rückbau des kompletten Stahlträgerrostes einschließlich: - Primärträger - Sekundärträger - Quer- und Diagonalverbände - Montagekonsolen - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
02	Titel	Demontagearbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: - Befestigungsmittel Lösen aller Stahlverbindungen (Schrauben / Platten / Anker) Sicheres Abheben der Träger mittels: Kran, Hebezeug oder Seilzugtechnik Schutz der Dachabdichtung während der Demontage Transport der Einzelteile zur Zwischenlagerung im Innenhof und fachgerecht seitlich gelagert 3. Leistungen während der Dachsanierung - Zwischenlagerung der demontierten Bauteile - Korrosionsschutz an Beschädigungsstellen instandsetzen - Kontrolle der Materialbeschaffenheit auf: Korrosion Verformung Risse / Schäden 4. Wiederaufbau nach Erneuerung der Dachhaut 4.1 Montage der Stahlkonstruktion Wiederaufbau gemäß Dokumentation und ursprünglicher Geometrie Einbau aller Träger, Riegel und Aussteifungen Herstellung der Befestigungen: - Setzen neuer Anker bei Bedarf - Ausgleichsplatten zur Höhenjustierung Montage gemäß den ursprünglichen technischen Anforderungen 4.3 Wiederaufbau der Auflagerrahmen für Geräte Montage der Montageschienen Ausrichtung nach Herstellervorgaben Übergabe an Haustechnikgewerke zur Endmontage der Geräte			
		4 t	EP.....	GP
02.3	Betonschwellen 22/30 cm aufnehmen, lagern und wieder verlegen Aufnehmen, innerbetrieblicher Transport, Zwischenlagerung und Wiederverlegung der vorhandenen Betonschwellen (Querschnitt ca. 22/30 cm, unterschiedliche Einzellängen), welche als Auflager für das Stahlträgerrost der Lüftungskanäle dienen. Leistungsumfang: 1. Aufnehmen der Betonschwellen - Fachgerechtes Lösen und Anheben der vorhandenen Betonschwellen vom Flachdachaufbau. - Sicheres Handling der Schwellen mittels geeigneter Hebezeuge, Greifwerkzeuge oder Tragehilfen. - Schutz der bestehenden Dachkonstruktion während der Arbeiten. 2. Dokumentation - Fortlaufende Kennzeichnung jeder Betonschwelle (Nummerierung). - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
02	Titel	Demontagearbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Erstellung einer Fotodokumentation mit Lagezuordnung. - Vermessung der Einzellängen und Notieren der Positionen für den späteren Wiedereinbau. - Erstellung einer Bauteilliste (Schwellen-Nr., Länge, Position). 3. Transport & Lagerung - Transport der Betonschwellen über das Dach zu definierten Transportwegen. - Absenken oder Umlagern in den Innenhof bzw. auf eine geeignete Lagerfläche. - Fachgerechte Zwischenlagerung auf Holzunterlagen/Distanzhölzern zum Schutz der Bauteile. - Sicherung gegen Verrutschen und Beschädigung. 4. Wiederverlegung nach Abdichtung - Verlegen der Betonschwellen nach Erneuerung der Flachdachabdichtung entsprechend der dokumentierten ursprünglichen Lage. - Ausrichten in Höhe und Lage - Herstellung einer druckverteilenden, schützenden Trennlage unter den Schwellen (z. B. Schutzmatten / Gleitlage) in Abstimmung mit dem Dachdecker. - Kontrolle der endgültigen Positionierung als Auflager für das Stahlträgerrost. Abschlussarbeiten - Reinigung der Arbeitsbereiche. - Übergabe der vollständigen Dokumentation an die Bauleitung.			
		50 m	EP.....	GP
02.4	Unterkonstruktion Sichschutzverkleidung, Lüftungsgeräte Unterkonstruktion der seitlichen Sichtschutzverkleidung, bestehend aus verzinkten Stahlprofilen (z. B. U-Profile, Winkelprofile, Hutprofile, Konsolen, Verbindungsschienen), vollständig demontieren, transportieren und entsorgen. Ausbaubereich: 7.OG, Hauptdachflächen Leistungsumfang: - Lösen aller Verschraubungen, Befestigungspunkte und Anschlussbleche. - Demontage der kompletten Unterkonstruktion entlang der Stahlträgerpodeste, inkl. vertikaler und horizontaler Aussteifungen. - Entfernen aller Restbefestigungen (Schrauben, Nieten, Anker etc.). - Innerbetrieblicher Transport zu Sammelstellen, Verladen und Abtransport.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
02	Titel	Demontagarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	- Fachgerechte Entsorgung der Stahlbauteile (recyclinggerechte Trennung). - Schutz der angrenzenden Bauteile (Geländer, Dachabdichtung, Stahlpodest).	1.000 kg	EP.....	GP
02.5	Seitliche Sichtschutzverkleidung aus Wellblechplatten Seitliche Sichtschutzverkleidung aus Wellblechplatten (verzinkt / beschichtet), sichtbar montiert auf der Unterkonstruktion der Stahlträgerpodeste, vollständig demontieren, transportieren und entsorgen. Leistungsumfang: - Lösen und Abnehmen aller Wellblechplatten einschließlich der Befestigungselemente (Schrauben, Dichtscheiben, Klemmen). - Sortieren und Transport zur Sammelstelle auf dem Dach bzw. zum Containerstandort. - Abtransport und fachgerechte Entsorgung der Metallplatten. - Entfernen aller Restbefestigungen und bündiges Abtrennen störender Teile. - Schutz der Stahlpodeste, angrenzender Flächen und Bauteile während der Arbeiten.	135 m²	EP.....	GP
Summe Titel 02		Demontagarbeiten , Netto:		
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer		
03.1	Absturzgeländer Attika, Knieleistengeländer Anfertigung, Lieferung und Montage eines absturzsichernden Knieleistengeländers auf der Attika, entsprechend dem dargestellten Konstruktionsdetail. Die Ausführung erfolgt gemäß den statischen Erfordernissen sowie den Vorgaben der Ausführungsplanung. 1. Geländerkonstruktion System: Knieleistengeländer / Attikageländer Höhe: gemäß Plan (Handlauf/Obergurt ca. 1,10 m über Oberkante Belag) Material: Stahl, Rechteckrohr-Profil - Pfosten: RR 50/40/3 mm, als L-Form ausgeführt, an Montageplatte 120/120/10 mm geschweißt, Länge ca. 1,18 m, Achsabstand ca. 1,50 m - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- Obergurt / Handlauf: RR 50/40/3 mm, auf Stahlpfosten vollverschweißt - Knieleiste: RR 50/40/3 mm, zwischen den Pfosten verschweißt - Fußleiste: RR 50/40/3 mm, zwischen den Pfosten verschweißt Werkstoffkennzeichnung: - nach EN 10027-1: S 235 JR - nach EN 10027-2: 1.0037 Ausführungsklasse: EXC 2 gemäß EN 1090 Korrosivitätskategorie: C3 Schutzdauerklasse: VH Oberfläche: feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 2. Befestigung / Montagebedingungen - Befestigung gemäß Detailplanung auf der Attikaoberseite bzw. seitlich, mit abgestimmter Verankerung im Stahlbetonuntergrund. - Dachabdichtung, Gefälledämmung und Attikaaufbauten werden bauseits nachträglich hergestellt; erforderliche Abdichtungsanschlüsse sind vor Ort mit dem Dachdecker abzustimmen. - Montage erfolgt ohne Beschädigung der Dachabdichtung; Schutzmaßnahmen sind vorzuhalten. 3. Leistungsumfang - örtliches Aufmaß - Werkstattplanung inkl. prüffähiger Fertigungszeichnungen - statische Bemessung bzw. Nachweis der Standsicherheit, inkl. sämtliche Anschlüsse und Verankerung an der Innenseite der Stahlbetonattika - Fertigung der Stahlkonstruktion gemäß EN 1090 - Lieferung auf die Baustelle - Montage inkl. aller notwendigen Befestigungsmittel (Schrauben, Dübel, Konsolen) - Anpassung und Anschluss an vorhandene Bauteile - Schutzmaßnahmen während der Montage sowie abschließende Reinigung 4. Herstellungs- und Montagehinweis Die Geländer sind in vormontierten Einzelfeldern von ca. 6,00 m Länge mit einem Pfostenachsabstand von ca. 1,50 m herzustellen und zu montieren. Die Verbindung der einzelnen Geländerfelder (Geländerstöße) wird separat vergütet.			
		155 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.2	Verbindung je Geländerstoß / Feldanschluss Zulage für die Herstellung einer Geländerverbindung je Stoß zwischen zwei Geländerfeldern. Die Verbindung erfolgt gemäß Ausführungsplanung entweder: - durch seitlich angeschweißten Flachstahl an den Pfosten, mit anschließender Verschraubung der waagrecht geführten Geländerteile, - oder - durch ein angeschweißtes Überschubrohr, in das die waagerechten Rechteckrohre eingeschoben und mechanisch befestigt werden. Leistungsumfang je Verbindung: - passgenauer Zuschnitt der Anschlusselemente - Schweißarbeiten an Pfosten (EN 1090, EXC2) - Montage und Verschraubung bzw. Einpassen der Überschubrohre - Ausrichten der Stoßstelle, Kontrolle der Maßhaltigkeit - Oberflächennachbehandlung an Schweißbereichen Die Ausführung ist in der Fläche und auch im Eckbereich auszuführen.	25 St	EP.....	GP
03.3	Anfertigung, Lieferung, Montage Absturzgeländer Anfertigung, Lieferung und Montage eines absturzsichernden Geländers mit Überkletterschutz auf der Attika im 6. OG. Die Ausführung erfolgt gemäß den statischen Erfordernissen sowie den Angaben der Ausführungsplanung. 1. Geländerkonstruktion System: Attika-Geländer mit Überkletterschutz Höhe: mind. 1,10 m über Oberkante Belag gemäß Plan Materialien und Bauteile: - Handlauf: Rundrohr Ø 38 mm, horizontal geführt; Handlaufanschluss über schräg verlaufendes Anschlussschwert. - Pfosten: Doppelte Flachstahlpfosten, 2 × Flachstahl 40/8 mm, oben und unten verschraubt. Achsabstand: ca. 1,50 m - Schwerter (Attikaanschluss): Flachstahl FL 60/10 mm, senkrecht geführt an den Flachstahlpfosten; Verbindung über Anschlussplatte 120/120/10 mm. - Querfüllung / Stahlseile: Edelstahlseile Ø 6 mm, 7×19, Werkstoff A4 (1.4401/1.4404), inkl. Spannelementen; Vorspannung und Seilführung gemäß statischer Bemessung. - Untergurt: Rundrohr Ø 20 mm, zwischen den Flachstahlpfosten verschweißt. - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Werkstoffkennzeichnung: - nach EN 10027-1: S 235 JR - nach EN 10027-2: 1.0037 Ausführungsklasse: EXC 2 gemäß EN 1090 Korrosivitätskategorie: C3 Schutzdauerklasse: VH Oberfläche: feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 2. Befestigung / Montagebedingungen - Befestigung über Schwerter FL 60/10 mm, verschraubt über Anschlussplatten 120/120/10 mm, mit geeigneter Verankerung im Stahlbeton an der Innenseite der Attika. - Verankerung im Stahlbetonuntergrund gemäß statischem Nachweis (Randabstände, Achsmaße, Tragfähigkeit, Interaktion zwischen Pfostenkräften und Attika). - Dachabdichtung, Gefälledämmung und Attikaaufbauten werden bauseits nachträglich hergestellt; erforderliche Abdichtungsanschlüsse sind vor Montagebeginn mit dem Dachdecker abzustimmen. - Montage erfolgt unter Schutz der Abdichtung; erforderliche Schutzmaßnahmen sind bauseits bzw. durch den Auftragnehmer vorzuhalten. 3. Leistungsumfang - örtliches Aufmaß - Werkstattplanung inkl. prüffähiger Fertigungszeichnungen - statische Bemessung der Geländerkonstruktion inkl. aller Verankerungen und sämtlicher Anschlussdetails an der Innenseite der Stahlbetonattika - Fertigung der Stahlkonstruktion gemäß EN 1090 - Lieferung zur Baustelle - Montage inkl. aller Befestigungsmittel (Schrauben, Dübel, Konsolen, Stahlseilspanner etc.) - Toleranzgerechtes Ausrichten der Geländerpfosten, Stahlseile und aller Verbindungsteile - Anschluss und Einbindung an Gebäudeecken gemäß Detailplanung - Schutzmaßnahmen während der Montage sowie Reinigung nach Fertigstellung 4. Herstellungs- und Montagehinweis Das Geländer ist entsprechend der Ausführungsplanung in Einzelfeldern herzustellen und zu montieren.			
		165 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.4	Zulage für die Ausführung von Geländerstäben anstelle Stahlseile Zulage für die Ausführung von Geländerstäben anstelle der vorgesehenen Stahlseile in den Bereichen der Geländerenden und -ecken, zur Erhöhung der Aussteifung des Absturzeländers. Leistungsumfang: - Lieferung und Einbau von vertikalen bzw. horizontal geführten Geländerstäben aus Stahl - Durchmesser: Ø 20 mm, nach statischen Vorgaben - Werkstoff: S 235 JR - Herstellung der Stäbe in den erforderlichen Längen entsprechend dem örtlichen Aufmaß. - Vollverschweißte Verbindung der Geländerstäbe mit den angrenzenden Flachstahl-Pfosten gemäß Ausführungsplanung. - Oberflächenbehandlung analog der Hauptkonstruktion (feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461). - Einpassen, Ausrichten und Montage im Übergang zu den Stahlseilen. - Berücksichtigung der statisch erforderlichen Aussteifungswirkung. - Reinigung und Nachbehandlung der Schweißbereiche vor Verzinkung.	30 m	EP.....	GP
Summe Titel 03		Neue Absturzsicherung, Geländer , Netto:		
04	Titel Stundensätze, Schlosserarbeiten			
04.1	Stundensatz Vorarbeiter, Schlosserarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Vorarbeiter	15 h	EP.....	GP
04.2	Stundensatz Facharbeiter, Schlosserarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Facharbeiter	15 h	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
04	Titel	Stundensätze, Schlosserarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.3	Stundensatz Helfer, Schlosserarbeiten Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Helfer			
		15 h	EP.....	GP
Summe Titel 04		Stundensätze, Schlosserarbeiten , Netto:		

Anlage V2: LV-Zusammenfassung

05	LV	Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	13	
02	Titel	Demontagarbeiten	14	
03	Titel	Neue Absturzsicherung, Geländer	18	
04	Titel	Stundensätze, Schlosserarbeiten	22	
Summe LV 05 Los 05 Schlosserarbeiten (VMS 20257983)				
		Angebotsvergleichspreis, Netto:	EUR	
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	
		<u>Angebotsvergleichspreis, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Preisnachlass auf die Angebotsvergleichspreis:%				
Angebotsvergleichspreis netto abzgl. Nachlass:€				
Skonto:%				
Skontoregelung: Der gewährte Skonto kommt zur Anwendung, wenn spätestens nach 21 Kalendertagen nach Eingang der prüfaren Rechnung die Zahlung vorgenommen wird.				